

# Kunst- und Musikfreunden

hierdurch die ergebene Mittheilung, daß bei mir wieder einige neue Instrumente aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **Hölling & Spangenberg** in **Zeitz** aufgestellt sind, worunter ein **englisches tafelförmiges** und ein vorzügliches **Pianino**, zu deren gefälliger Besichtigung ich freundlichst einlade und dieselben unter **Garantie** bestens empfohlen halte.

Wilsdruff, am 19. October 1868.

**C. A. Jähnichen,**  
Orgelbauer und Instrumentenmacher.

Gleichzeitig erlaube ich mir wiederholt den Herren Lehrern und Musikern mein Lager von **Saiten** auf Violinen, Viola's Guitarren, Cello's, Violon's, sowie fertige Violinen, Bogen, Wirbel, Stege, Saitenhalter, schwarze Griffbreiter, Alles in bester Qualität, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

**C. A. Jähnichen.**

**26000 Thlr.** — — —

sind gegen gute Hypotheken ganz, auch getrennt, an Land- und Rittergüter sofort auszuleihen bei

**Fritz Haller,**  
Zwickau, Gasthof z. Becher über.

**Dresden.**

Nur

Freiberger Platz 21b. & 21c.

$\frac{1}{4}$  Glauchauer Kleiderstoffe,  
die Elle 1 Ngr. 4 Pf.;

$\frac{1}{2}$  schwarz

Schweif-Mohair,

die Elle  $3\frac{1}{2}$  Ngr.;

$\frac{1}{4}$  Lamafutter (Biber),

die Elle 3 Ngr.;

$\frac{1}{4}$  Lama,

gestreift und quarrirt,

die Elle 12 Ngr.;

$\frac{5}{4}$  □ Jackenbarchente,

die Elle 4 Ngr.;

$\frac{10}{4}$  Doppelstoffe,

schwarz,

die Elle 15 Ngr.;

graue und schwarze

**K r i m m e r,**

die Elle 20 Ngr.;

$\frac{1}{4}$  weiß reine

Leinwand,

die Elle 33 Pfennige.

Nur

Freiberger Platz 21b. & 21c.

**Robert Bernhardt.**

Dem Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau kann ich mit Freuden bezeugen, daß sein von ihm fabricirter **weisser Brust-syrup** den glänzendsten Erfolg an mir zur Folge hatte. Ich litt, so lange ich denken kann, an einem furchtbaren Husten, welcher mir sehr beschwerlich war. — Dieser Husten wiederholte sich jeden Winter und sogar die mindeste Erkältung in anderer Jahreszeit machte mich leidend daran. — Alle dagegen angewendeten Mittel blieben erfolglos; bis mir endlich der Mayer'sche weiße Brustsyrup dringend angerathen wurde. — Und nach dem Gebrauch von nur zwei halben Flaschen verließ mich das schreckliche Leiden und ist bis heute nicht wiedergekehrt. — Indem ich nun hier meinen Dank ausspreche, kann ich gleichzeitig die erstaunliche Wirkung dieses Syrops jedem ähnlich Leidenden empfehlen.

Unruhstadt (Provinz Posen).

**J. Riedel,**

Frau des kgl. Districts-Commissarius in Unruhstadt.

<sup>\*)</sup> In Flaschen zu 1 Thlr. und 15 Ngr. stets frisch zu haben bei den Herren

Th. Nitthausen und Bernhard Hoyer in Wilsdruff  
und bei Herrn C. Ed. Schmorl in Meissen.

**Herrschaften** können fortwährend Dienstaboten nachgewiesen werden im Dienstnachweisungs-Bureau von **Tannenberg** in Wilsdruff.

Redaction, Druck und Verlag von **H. A. Berger** in Wilsdruff.

Dr. med. Koch's

**Universal-Magenbitter**

hat sich durch seinen angenehmen aromatischen Geschmack, sowie durch seine magenstärkende Wirkungskraft, einen weitverbreiteten Ruf erworben. Namentlich ist derselbe bei gestörter Verdauung, und den daraus entspringenden Magenleiden, sowie bei Appetitlosigkeit und katarthalischen Diarrhöen als sicheres Lindungsmittel zu empfehlen.

Lager dieses vortrefflichen Universal-Magenbitter hält in Originalflaschen à 10 Ngr.

Herr **C. A. Schönig** in Wilsdruff.

Die

**Buchdruckerei**

von

**H. A. Berger** in Wilsdruff

empfehlte sich zur Anfertigung von sämtlichen Druckarbeiten in sauberster Ausführung bei soliden Preisen.

**Alte Münzen und Medaillen,**

sowie Gegenstände aus alten Zeiten von Porzellan, Geschirre, Figuren u. s. w., Gläser, Thonkrüge, Waffen, überhaupt alle Gegenstände, welche in das Alterthumsfach einschlagen, sucht zu hohen Preisen zu kaufen

**Emil Weise jun.,**

Antiquitäten- und Münzen-Geschäft,

Dresden, Victoriastr. No. 28, gegenüber der Halbegasse.

**Feinste Tafelbutter**

empfehlte

**A. H. Schönherr.**

Am Freitag früh ist von Lampersdorf nach Limbach und Helbigsdorf zu ein Muttereschaf mit rothem Strich gezeichnet und mit einem Strick um den Hals, entlaufen. Wenn es zugelassen wird, gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzuliefern an den Gutsbesitzer **Raumann** in Lampersdorf.

**Erholung.**

**Dienstag, den 20. dieses Monats,**

**Damen-Abend.**

— Es bleibt dabei. —

**Die Vorsteher.**

**Dank,**

den innigsten Dank für die vielen und großen Beweise von Wohlwollen und Liebe, welche mir bei Gelegenheit meines fünfundsanzwanzigjährigen Amtsjubiläum zu theil worden sind.

Wilsdruff, den 17. October 1868.

**A. Zedler, C.**

**Wochenmarkt zu Wilsdruff** am 16. October 1868.

1 Kanne Butter 25 Ngr. — Pf. bis 26 Ngr. — Pf.  
Ferkel wurden eingebracht: 240 Stück und verkauft à Paar 1 Thlr. 15 Ngr. bis 3 Thlr. 15 Ngr.